

NATURWERK Windenergie GmbH Doncaster Platz 5-7 45699 Herten Phone: + 49 2366.95087-49 Fax: + 49.2366.95087-99 Mail: jana.zupan@naturwerk-wind.de	Antrag auf Genehmigung nach § 4 BImSchG Hochsauerlandkreis FD 42 Immissionsschutz Am Rothaarsteig 1 59929 Brilon	10.06.2025
--	---	------------

Kurzbeschreibung des beantragten Vorhabens

Hintergrund

Die Errichtung und der Betrieb von Windenergieanlagen sowie den dazugehörigen Nebenanlagen liegen im überragenden öffentlichen Interesse und dienen der öffentlichen Sicherheit. Bis die Stromerzeugung im Bundesgebiet nahezu treibhausgasneutral ist, sollen die erneuerbaren Energien als vorrangiger Belang in die jeweils durchzuführenden Schutzgüterabwägungen eingebracht werden (s. § 2 EEG 2023). Dass ein Bedarf für die angestrebte Nutzung – die Errichtung von sieben Windenergieanlagen in Eslohe zur Stromerzeugung aus Erneuerbaren Energien – besteht, ist mit Blick auf die bundesgesetzlichen Regelungen in § 1 EEG und § 3 KSG unzweifelhaft. Mit der Änderung des Klimaschutzgesetzes im Jahr 2021 wurden die Klimaschutzvorgaben verschärft und das Ziel der Treibhausgasneutralität bis 2045 verankert. Die letzte Novelle des Klimaschutzgesetzes ist am 17. Juli 2024 in Kraft getreten und unterstreicht die Bedeutsamkeit von vorausschauenden und effektiven Klimaschutzmaßnahmen. Dabei bleiben die Klimaziele Deutschlands unverändert. Zur Beschleunigung des Ausbaus von erneuerbaren Energien und zur Erreichung der gesetzlichen Zielvorgaben stellt die Nutzung der Windenergie einen wesentlichen Baustein dar.

Auch die Landesregierung NRW setzt sich neue, ambitionierte Klimaschutzziele – nicht nur mit dem eigenständigen Klimaanpassungsgesetz (KlAnG) von Juli 2021, sondern auch mit dem Beschluss vom 14. Dezember 2023 zur Änderung des Landesentwicklungsplans (LEP). Mit dem LEP werden die Bundesvorgaben aus dem Windenergieflächenbedarfsgesetz (WindBG) zur Bereitstellung verbindlicher Flächenbeitragswerte zum Ausbau der Windenergie umgesetzt – konkret 1,8 % der Landesfläche NRWs bis 2025. Neben den konkreten Teilflächenzielen für alle 6 Planungsregionen in NRW, die in den neu aufzustellenden Regionalplänen derzeit zeichnerisch erarbeitet werden, sieht der LEP weitere Öffnungen für die Windenergie vor: pauschale Abstandsregelungen entfallen und Planungen sind grundsätzlich auch in Nadelwäldern bzw. auf Kalamitätsflächen möglich.

Zusätzliche Dringlichkeit erhält der beschleunigte Ausbau der erneuerbaren Energien vor dem Hintergrund der Abhängigkeit Deutschlands von erdöl- und erdgasfördernden Staaten. Mit Inkrafttreten zum 01. Januar 2023 schaffte die EEG-Novelle der Bundesregierung weitere Beschleunigung im Ausbau erneuerbarer Energien und inkludiert Maßnahmen zum Ausbau der Windenergie in Form von gesetzlicher Vorrangigkeit sowie einer besseren finanziellen Beteiligung von Kommunen. Zusätzlich wurde am 19. Dezember 2023 das Bürgerenergiegesetz NRW vom Landtag beschlossen mit dem Zweck, durch finanzielle Beteiligungsoptionen an Windenergievorhaben ein größtmögliches Maß an Akzeptanz und Teilhabe in der Bevölkerung zu schaffen. Damit werden Windenergieprojekte zu „Leistungsträgern“ auf gemeindlicher und regionaler Ebene.

NATURWERK Windenergie GmbH Doncaster Platz 5-7 45699 Herten Phone: + 49 2366.95087-49 Fax: + 49.2366.95087-99 Mail: jana.zupan@naturwerk-wind.de	Antrag auf Genehmigung nach § 4 BImSchG	10.06.2025
	Hochsauerlandkreis FD 42 Immissionsschutz Am Rothaarsteig 1 59929 Brilon	

Antragstellerin

Die Firma „NATURWERK Windenergie GmbH“ (nachfolgend als „Antragstellerin“ bezeichnet) plant die Errichtung und den Betrieb von sieben Windenergieanlagen auf dem Gebiet der Gemeinde Eslohe (nachfolgend als „Vorhaben“ bezeichnet).

Antragsgegenstand und -inhalt

Geplant ist die Errichtung und der Betrieb folgender WEA:

WEA 05	
Koordinaten (ETRS 1989 UTM Zone 32N)	32U 447708 5678075
Urgeländehöhe	488,00 m NHN
Geplante Geländehöhe	488,00 m NHN
Standorttyp	Waldstandort
Anlagentyp	Nordex N175 - 6.8
Nennleistung	6.800 kW
Nabenhöhe	179 m
Rotordurchmesser	175 m
Gesamthöhe	267 m

WEA 08	
Koordinaten (ETRS 1989 UTM Zone 32N)	32U 447879 5677689
Urgeländehöhe	437,40 m NHN
Geplante Geländehöhe	441,80 m NHN
Standorttyp	Waldstandort
Anlagentyp	Nordex N175 - 6.8
Nennleistung	6.800 kW
Nabenhöhe	179 m
Rotordurchmesser	175 m
Gesamthöhe	267 m

NATURWERK Windenergie GmbH Doncaster Platz 5-7 45699 Herten Phone: + 49 2366.95087-49 Fax: + 49.2366.95087-99 Mail: jana.zupan@naturwerk-wind.de	Antrag auf Genehmigung nach § 4 BImSchG	10.06.2025
	Hochsauerlandkreis FD 42 Immissionsschutz Am Rothaarsteig 1 59929 Brilon	

WEA 09	
Koordinaten (ETRS 1989 UTM Zone 32N)	32U 448342,65 5677567,87
Urgelände	502,30 m NHN
Geplante Geländehöhe	502,00 m NHN
Standorttyp	Waldstandort
Anlagentyp	Nordex N175 - 6.8
Nennleistung	6.800 kW
Nabenhöhe	179 m
Rotordurchmesser	175 m
Gesamthöhe	267 m

WEA 11	
Koordinaten (ETRS 1989 UTM Zone 32N)	32U 447411 5677416
Urgeländehöhe	508,90 m NHN
Geplante Geländehöhe	509,00 m NHN
Standorttyp	Landwirtschaftliche Fläche
Anlagentyp	Nordex N175 - 6.8
Nennleistung	6.800 kW
Nabenhöhe	179 m
Rotordurchmesser	175 m
Gesamthöhe	267 m

WEA 12	
Koordinaten (ETRS 1989 UTM Zone 32N)	32U 446925 5677243
Urgeländehöhe	503,00 m NHN
Geplante Geländehöhe	503,50 m NHN
Standorttyp	Waldstandort
Anlagentyp	Nordex N175 - 6.8

NATURWERK Windenergie GmbH Doncaster Platz 5-7 45699 Herten Phone: + 49 2366.95087-49 Fax: + 49.2366.95087-99 Mail: jana.zupan@naturwerk-wind.de	Antrag auf Genehmigung nach § 4 BImSchG	10.06.2025
	Hochsauerlandkreis FD 42 Immissionsschutz Am Rothaarsteig 1 59929 Brilon	

Nennleistung	6.800 kW
Nabenhöhe	179 m
Rotordurchmesser	175 m
Gesamthöhe	267 m

WEA 13	
Koordinaten (ETRS 1989 UTM Zone 32N)	32U 447271 5677018
Urgeländehöhe	523,70 m NHN
Geplante Geländehöhe	522,80 m NHN
Standorttyp	Waldstandort
Anlagentyp	Nordex N175 - 6.8
Nennleistung	6.800 kW
Nabenhöhe	179 m
Rotordurchmesser	175 m
Gesamthöhe	267 m

WEA 14	
Koordinaten (ETRS 1989 UTM Zone 32N)	32U 448619 5677316
Urgeländehöhe	532,40 m NHN
Geplante Geländehöhe	532,50 m NHN
Standorttyp	Waldstandort
Anlagentyp	Nordex N175 - 6.8
Nennleistung	6.800 kW
Nabenhöhe	179 m
Rotordurchmesser	175 m
Gesamthöhe	267 m

Die Antragstellerin beantragt eine Genehmigung zur Errichtung und zum Betrieb für die unter dem Antragsgegenstand genannten WEA 05, WEA 08, WEA 09 und WEA 11 bis WEA 14 gem. § 4 BImSchG in Verbindung mit Nr. 1.6.2 der Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen der 4. BImSchV. Gemäß § 19 Abs. 1 BImSchG beantragt die Antragstellerin für die genannten Windenergieanlagen (WEA 05, WEA 08, WEA 09 und WEA 11 bis WEA 14) das vereinfachte Verfahren.

NATURWERK Windenergie GmbH Doncaster Platz 5-7 45699 Herten Phone: + 49 2366.95087-49 Fax: + 49.2366.95087-99 Mail: jana.zupan@naturwerk-wind.de	Antrag auf Genehmigung nach § 4 BImSchG Hochsauerlandkreis FD 42 Immissionsschutz Am Rothaarsteig 1 59929 Brilon	10.06.2025
--	---	------------

U. a. sind folgende behördliche Entscheidungen gemäß § 13 BImSchG einzuschließen:

- Baugenehmigung gem. § 61 Abs. 1 S. 1 Nr. 7 BauO NRW für die unter Antragsgegenstand genannten Anlagen

Räumlicher Umfang der zu genehmigenden Anlagen

- **Haupteinrichtung**
 - Die sieben Windenergieanlagen bestehend aus den Anlagenteilen Fundament, Turm, Gondel, Rotor.
- **Nebeneinrichtung**
 - Kranrüstbereich wurzelstockfrei, Montageflächen teilgebundene, wasserdurchlässige Deckschicht (Schotter) - temporär (mit Rückbau nach jeweiliger Benutzung) oder dauerhaft (bis endgültiger Betriebsstillegung) vorzuhalten.

Anlagentyp

Bei den geplanten Windenergieanlagen handelt es sich um den Anlagentyp N175 – 6.8 des Anlagenherstellers Nordex. Die Windenergieanlagen werden eine Nabenhöhe von 179,00 m und einen Rotordurchmesser von 175,00 m aufweisen, was einer Gesamtbauwerkshöhe von 267,00 m entspricht. Sie sind drehzahlvariabel und bestehen aus folgenden Hauptbestandteilen:

- Rotor mit Rotornabe, drei Rotorblättern und drehzahlvariabler Pitch- und Drehmomentregelung
- Maschinenhaus mit Rotorwelle und -lager, Getriebe, Generator und Azimutsystem, Mittelspannungstransformator und Umrichter
- Hybridturm mit Mittelspannungsschaltanlage

Standort und Umgebung

Die Standorte der geplanten Windenergieanlagen WEA 05, WEA 08, WEA 09 und WEA 11 bis 14 eignen sich aufgrund des natürlichen Windaufkommens in besonderer Weise für die energetische Nutzung. Die exponierten Lagen der Höhenzüge des Hülsenberges und des Wiesenberges hinter dem Lumberg mit einer maximalen Geländehöhe von 555 m wirken sich begünstigend auf die Windverhältnisse aus. Die WEA 05, WEA 08, WEA 09 und WEA 11 bis 14 sollen auf dem Gebiet der Gemeinde Eslohe, südlich der Ortschaft Reiste, in räumlicher Nähe der Gemeindegrenze zu Schmallenberg auf folgenden Flurstücken errichtet werden:

NATURWERK Windenergie GmbH Doncaster Platz 5-7 45699 Herten Phone: + 49 2366.95087-49 Fax: + 49.2366.95087-99 Mail: jana.zupan@naturwerk-wind.de	Antrag auf Genehmigung nach § 4 BImSchG Hochsauerlandkreis FD 42 Immissionsschutz Am Rothaarsteig 1 59929 Brilon	10.06.2025
--	---	------------

WEA 05: Gemarkung Reiste, Flur 17, Flurstück 22

WEA 08: Gemarkung Reiste, Flur 17, Flurstück 47

WEA 09: Gemarkung Reiste, Flur 16, Flurstück 13

WEA 11: Gemarkung Reiste, Flur 20, Flurstück 15

WEA 12: Gemarkung Reiste, Flur 19, Flurstück 21

WEA 13: Gemarkung Reiste, Flur 20, Flurstück 29

WEA 14: Gemarkung Reiste, Flur 16, Flurstück 45

Die zu bebauenden Grundstücke sind als Offenland- bzw. Waldstandorte zu kategorisieren. Sie werden dementsprechend jeweils landwirtschaftlich bzw. forstwirtschaftlich genutzt. Naturräumlich fallen die Standorte in die Großlandschaft Sauerland (D38), genauer gefasst zählen sie zu der Haupteinheit des Rothaargebirges (NRW-333). Der geologische Ursprung der Geländeerhebung liegt in den gebirgsbildenden Prozessen Faltung, Verschiebung und der Verschiebung an Verwerfung, wodurch das deutsche Mittelgebirge vor ca. 300 Millionen Jahren gebildet wurde. Im Untergrund der Höhenzüge befinden sich Sand- und Felsböden aus dem Jungpleistozän bis Holozän.

Bei der den Anlagen nächstgelegenen Wohnbebauung handelt es sich um Wohnhäuser in Kichilpe (ca. 630 m), Twismecke (ca. 550 m), Beisinghausen (ca. 550 m) und Landenbeck (ca. 535 m). In etwas größerer Entfernung liegt unter anderem der Ortsteil Reiste (ca. 1250 m).

Planungsrecht

Der Regionalrat Arnsberg hat am 12.03.2025 den Feststellungsbeschluss der 19. Änderung des Regionalplanes Arnsberg Teilabschnitt Kreis Soest und Hochsauerlandkreis gefasst. In der zeichnerischen Festlegung befinden sich die beantragten Anlagenstandorte innerhalb des Windenergiebereichs 07.04.WEB.004.

Es bestehen keine Festsetzungen im Sinne des § 35 Abs. 3 Satz 3 BauGB im Flächennutzungsplan der Gemeinde Eslohe. Es sind keine entgegenstehenden Ziele der Raumordnung erkennbar.

Infrastruktur und Zuwegung

Eine ausreichende Erschließung nach § 35 Abs. 1 BauGB ist gesichert. Die interne Zuwegung des geplanten Projektes erfolgt ausgehend von der K11. Dazu werden die bestehenden Wege nach Spezifikation des Herstellers Nordex teilweise ausgebaut. Durch die Nutzung bestehender Wegekörper ist eine über die Betriebszeit hinausgehende Zugänglichkeit zu den Anlagen gegeben. Die zur Errichtung der Anlagen benötigten Kranstellflächen werden sowohl auf landwirtschaftlich als auch auf forstwirtschaftlich genutzten Flächen angelegt. Im Bereich der Kranstellflächen und ihrer teilweise neu angebunden Wege zu den Bestandswegen ist eine Wiederaufforstung nicht vorgesehen. Die während der Bauarbeiten erzeugten Freiräume sind für eine Wiederaufforstung angedacht.

NATURWERK Windenergie GmbH Doncaster Platz 5-7 45699 Herten Phone: + 49 2366.95087-49 Fax: + 49.2366.95087-99 Mail: jana.zupan@naturwerk-wind.de	Antrag auf Genehmigung nach § 4 BImSchG	10.06.2025
	Hochsauerlandkreis FD 42 Immissionsschutz Am Rothaarsteig 1 59929 Brilon	

Netzanbindung

Die Einspeisung des erzeugten Stroms erfolgt im Bereich vom Mast Nr. 27 der 110-KV-Freileitung „Arpe-Halbeswig“ (Bl. 4331) in ca. 1.500 m Entfernung zur WEA 14. Die Trassenführung der Verkabelung wird möglichst entlang der Wege und Flurstücke zum zugewiesenen Verknüpfungspunkt geplant und verlegt.

Errichtung und Rückbau

Nach Betriebseinstellung ist ein vollständiger Rückbau der WEA mitsamt Kranstellflächen vorgesehen.